

Bildnerisches Gestalten

Lehrmittel

- Bildnerisches Gestalten : Farbenlehre
- Bildnerisches Gestalten : Perspektive

Stufe - Berufsfeld	4. Jahr FMPA
Anz. Lektionen	2h / Woche
Schlussprüfung	Zertifikat FMPA <input checked="" type="checkbox"/> schriftlich <input type="checkbox"/> mündlich

Organisation

Die Gestaltung des Unterrichts ist geprägt durch

- ausgewählte exemplarische Unterrichtssequenzen
- persönliche Projekte : insbesondere sollen auch Aspekte des räumlichen Gestaltens in diesen Projekten thematisiert werden.
- Die Studierenden sind aufgefordert, im Verlaufe des Kurses eine selbständige Arbeitsweise zu entwickeln

Der kreative Prozess: sammeln, ordnen, unterscheiden, auswählen, gestalten, variieren, umformen
...

Die Arbeitsweise: Arbeitsschritte planen und organisieren; praktisch mit ausgewählten Materialien, Werkzeugen, Techniken und bildnerischen Verfahren arbeiten; klares, zusammenhängendes und effizientes Vorgehen in der bildnerischen Arbeit anstreben.

Persönliches Arbeitsjournal: die Entwicklung einer Arbeit dokumentieren und präsentieren (Skizzen, Versuche, Ideen, Fotografien ...); die Inspirationsquellen dokumentieren, die den Gang der Arbeit beeinflusst haben (Bezüge zur Kunst, zur Umgebung ...)

Allgemeine Lernziele/ Kompetenzen

Durch das Studium dieses Faches soll der Schüler :

- Der Kunst und Kultur mit Offenheit und kritischem Interesse begegnen
- Die technischen Grundlagen des 1. und 3. Jahres für Projekte weiterentwickeln
- Elementare gestalterische Arbeitsformen im kreativen Prozess erkunden und anwenden
- Spielerisch, experimentierend und forschend tätig sein
- Eine engagierte und selbständige Arbeitshaltung entwickeln, die geprägt ist von Offenheit und Neugierde

Spezifische Lernziele

- Links auf die Kunst und / oder Handwerk, Design, Architektur, Wissenschaft und Kulturerbe erstellen
- einer eigenständigen Arbeitsweise entwickeln (bewusster Einbezug der persönlichen Ressourcen und des Risikos als Antriebsfeder der gestalterischen Arbeit)
- der Fähigkeit Ideen zu visualisieren und die bildnerische Arbeit anhand von Skizzen, Entwürfen, Fotografien ... zu dokumentieren entwickeln
- der Fähigkeit mit bildnerischen Mitteln die sichtbare Welt, sowie Vorstellungen und Empfindungen darzustellen entwickeln
- der technischen und künstlerischen Grundlagenkenntnisse für die kreative Arbeit nutzen
- geeigneter Materialien und Werkzeugen wählen und deren korrekte benutzen
- der Fachbegriffe der Bildnerischen Gestaltung in der Schule benutzen
- der Arbeitsschritte und der Entwicklung der bildnerischen Arbeit sichtbar machen
- in den Bereichen Farbe, Grafik, räumliche Gestaltung mit unterschiedlichen Materialien, Techniken, Werkzeugen und Verfahrensweisen ... arbeiten

- Bildnerische Projekte zu einem gemeinsamen vorgegebenen Thema entwickeln: von der Dokumentation zur Präsentation

Thema / Kapitel	Lernziele
<p>1. REALISATION EINER PERSÖNLICHEN ARBEIT</p> <p>UND/ODER</p> <p>GRUPPENARBEIT</p>	<p>1. Ein persönliches Projekt von der Konzeption bis zur Auswertung entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Entwicklung eines Konzeptes durch Dokumentation, Skizzen usw. (die im Tagebuch vorgestellt werden) b. Passende Lösungen finden c. Selbständig arbeiten <p>Und/oder</p> <p>2. Entwicklung eines gemeinsamen Projektes</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Entwicklung eines Konzepts durch Dokumentation, Skizzen usw. (die im Tagebuch vorgestellt werden) b. Passende Lösungen finden c. Selbständig arbeiten d. Die Arbeit gemeinsam organisieren e. Die Arbeit der anderen Schüler respektieren
<p>2. ANFERTIGUNG EINES DOKUMENTATIONSDOSSIERS</p>	<p>Der Schwerpunkt dieses Projekts liegt in der Entwicklung eines Konzepts, das Skizzen und die Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte umfasst.; besondere Sorgfalt ist der Aufmachung zu widmen : Layout, die Klarheit der Informationen (Titel, Datum, Autoren, Quellen, Techniken), Klassifizierung von Dokumenten usw.</p>
<p>3. PERSÖNLICHE HEFT</p>	<p>Dieses persönliche Heft wird ausserhalb der Schule selbständig geführt. Es besteht aus zwei Teilen - ein Teil der Arbeiten besteht aus Aufträgen, die die Lehrperson gibt, der andere Teil umfasst eigenständige Ideen der Schülerinnen und Schüler.</p>
<p>4. AUSBAU DER KULTURELLEN UND VISUELLEN REFERENZEN</p>	<p>Besuch von Workshops, Galerien, Museen, Institutionen, Denkmälern mit besonderem Schwerpunkt auf der zeitgenössischen Kunst</p>